

49. Ball des Sports im Wiesbadener Rhein-Main-Congress-Center

Sportschießen in den Erlebniswelten im Blickpunkt

Rund 2.000 Gäste feierten den Ball des Sports im Wiesbadener Rhein-Main-Congress-Center (RMCC), der in Deutschland als „der Ball der Bälle“ gilt. Die 49. Auflage des Spitzentreffens von Sport und Wirtschaft, die von Sporthilfe-Aufsichtsrat Johannes B. Kerner moderiert wurde, erbrachte einen Benefizerlös von 750.000 Euro für die Förderung des Spitzensports und die hochrangigen Gäste feierten ein rauschendes Fest, bei dem in einer eigens errichteten Ball-Arena den Gästen von Top-Athleten in Stadionatmosphäre die Sportarten Badminton, Handball, Hockey, Radball und Tischtennis präsentiert wurden. Daneben konnten alle Gäste sich in den „Erlebniswelten“ selbst sportlich betätigen und besonders das Sportschießen stand bis lange nach Mitternacht im Blickpunkt.

Der Hessische Schützenverband präsentierte mit Luftgewehr, Luftpistole, Armbrust und Bogen vier Schießsportdisziplinen. Zudem hatte HSV-Geschäftsführer Hans Bröer über 400 Rosen bereitstellen lassen, die an die Damen überreicht wurden. So waren es meist die Frauen in ihren Abendkleidern, die sich an den vier Schießständen drängten und die Helfer des Hessischen Schützenverbandes hatten alle Hände voll zu tun, damit alle Wünsche nach einem Schuss ins Schwarze erfüllt wurden. Olympiasieger Henri Junghänel und Weltcup Sieger Julian Justus waren vielgefragte Ansprechpartner am Luftgewehrstand. Zudem unterstützte Landestrainer Wolfram Ecker die beiden deutschen Spitzenschützen und viel Freude herrschte an der Luftgewehr-Anlage, als Isabella Straub im Abendkleid erschien, um einige Schüsse abzugeben. Wenige Stunden vorher war sie in Paderborn beim Bundesligafinale noch zur „Sportschützin des Jahres“ ausgezeichnet worden und die 27-jährige Nationalschützin gehörte ebenso zu den Gästen der Sportgala wie Doreen Vennekamp, die mit ihrem roten Abendkleid bei den Luftpistolenschützen in den Blickpunkt rückte. Dort hatten die Dasbacher Falken mit Jens Kosmann und Halil Karaca viel Spaß am großen Interesse der Gäste. Plötzlich stand deren Stand im Mittelpunkt des Blitzlichtgewitters und der zahlreichen Fernsehkameras, als die Eiskunstlauf-Olympiasieger im Paarlauf von 2018, Aljona Savchenko und Bruno Massot, ihre Schießkünste mit der Luftpistole zeigten.

Reichlich Arbeit hatte am Armbrustschützenstand die mehrfache Weltmeisterin Ina Schmidt zusammen mit André Weigel und Jürgen Heun. Daneben erfreuten sich Sabrina Steffens und Holger Hertkorn dem großen Interesse am Bogenschießen. Neben Geschäftsführer Hans Bröer unterstützte Geschäftsstellenmitarbeiterin Stina Grupe die Arbeit an den Ständen des Hessischen Schützenverbandes, die mit viel Lob von dem Präsidenten des Deutschen Schützenbundes Hans-Heinrich v. Schönfels gewürdigt wurde. Zusammen mit seiner Ehefrau gehörte Hans-Heinrich v. Schönfels zu den Gästen der Sportgala und der DSB-Präsident nutzte die Gelegenheit zu vielen Gesprächen mit den am Schießstand wartenden Gästen.

Zu den Stars der Sportgala gehörten neben Schwimmerin Franziska van Almsick und Eiskunstläuferin Katarina Witt auch Fußball-idol Günter Netzer, der an diesem Abend in die „Hall of Fame“ des deutschen Sports aufgenommen wurde. Tennis-Star Alexander Zverev stand ebenso im Blickpunkt wie Model Lena Gercke und für die kulinarischen Höhepunkte sorgten die Sterneköche Nelson Müller und Johann Lafer. Den musikalischen Top-Act bildete um Mitternacht der Sänger Jan Delay mit einer Soul- und Funk-Band.